



A 26: Anschlussstelle Stade-Süd wird erneuert

Zu- und Abfahrten je Fahrtrichtung für einige Tage gesperrt

Im Zuge der Fahrbahnerhaltungsmaßnahme für die Anschlussstellen der A 26 werden die Arbeiten an der Anschlussstelle Stade-Süd weitergeführt. Dort wird die Asphaltdeckschicht der durchgehenden Fahrbahn und der Zu- und Abfahrten erneuert. Dies teilt die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Hannover mit.

Für die Arbeiten wird zunächst bis zum 27. August der Verkehr der Fahrtrichtung Hamburg auf die Gegenfahrbahn geleitet und vor der Anschlussstelle Stade-Ost wieder zurück geleitet. In dieser Zeit wird auch die Zu- und Abfahrt der Fahrtrichtung Hamburg an der Anschlussstelle Stade-Süd voll gesperrt.

Anschließend wird in der Zeit vom 29. August bis 5. September der Verkehr auf die fertig gestellte Fahrbahn umgeschwenkt und die Fahrbahn der Fahrtrichtung Stade wird erneuert. In dieser Zeit wird auch die Zu- und Abfahrt der Fahrtrichtung Stade an der Anschlussstelle Stade-Süd voll gesperrt.

Die Umleitung für den Fahrzeugverkehr der Anschlussstelle erfolgt über die B 73. Die Umleitungsstrecken sind ausgeschildert. Die entsprechenden Hinweisschilder sind aufgestellt.

Die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Stade bittet alle Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für Behinderungen durch die Baumaßnahme.



Artikel-Informationen

22.08.2016

Ansprechpartner/in:
Hans-Jürgen Haase

Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr
Geschäftsbereich Stade
Geschäftsbereichsleiter
Harsefelder Straße 2
21680 Stade
Tel: (04141) 601-356
Fax: (04141) 601-397

Bildrechte: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr

<http://www.strassenbau.niedersachsen.de/aktuelles/presseinformationen/a26-anschlussstelle-stade-sued-wird-erneuert-146189.html>